

Geibel, Emanuel: Ich möchte sterben wie der Schwan (1833)

1 Ich möchte sterben wie der Schwan,
2 Der, langsam rudern mit den Schwingen,
3 Auf seiner blauen Wasserbahn
4 Die Seele löst in leisem Singen.

5 Und starb er, wenn der Abend schied
6 Mit goldnem Kusse von den Gipfeln:
7 Nachhallend säuselt noch das Lied
8 Die ganze Nacht in Busch und Wipfeln.

9 O würde mir ein solch Geschick!
10 Dürft' unter Liedern ich erblassen!
11 Könnt' ich ein Echo voll Musik
12 Dem Volk der Deutschen hinterlassen!

13 Doch Größern nur ward solch ein Klang,
14 Nur Auserwählten unter vielen -
15 Mir wird im Tode kein Gesang
16 Verklärend um die Lippen spielen.

17 Tonlos werd' ich hinübergehn,
18 Man wird mich stumm zur Grube tragen,
19 Und wenn die Feier ist geschehn,
20 Wird niemand weiter nach mir fragen.

(Textopus: Ich möchte sterben wie der Schwan. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61021>)